

Vorwort	13
----------------------	----

I. Einleitung

Matthias Platzeck / Peer Steinbrück / Frank-Walter Steinmeier

Auf der Höhe der Zeit

Im 21. Jahrhundert muss sich die Sozialdemokratie auf ihre ursprünglichen Ideen und Ziele besinnen 17

II. Der Vorsorgende Sozialstaat

Anthony Giddens **Die Zukunft des Europäischen Sozialmodells**

Europa kann sich nicht leisten, auf sein Sozialmodell zu verzichten ... 29

Wolfgang Schroeder **Gerechtigkeit, Emanzipation und Effizienz**

Vorsorgender Sozialstaat und sozialdemokratische Gesellschaftspolitik 36

Thomas Welskopp »**Bei der Arbeit, da ist's, wo der Mann sich zeigt ...«**

Die frühe Sozialdemokratie war die Partei der Leistungsbereiten 42

Olaf Scholz **You'll never walk alone**

Das sozialdemokratische Projekt in der globalisierten Welt 47

Pär Nuder **Soziale Brücken bauen**

Der Weg in die Zukunft für Europas Sozialdemokraten 52

Tobias Dürre / Thomas Kralinski **Eine neue Aufklärung**

Wer den demografischen Wandel gestalten will, braucht Wirklichkeitssinn und Tatkraft 57

Doris Ahnen **Gute Bildung für alle**

Nur konsequente Chancengleichheit führt zu sozialer Inklusion 63

Jürgen Zöllner **Qualität muss der Maßstab sein**

Gute Bildungspolitik und solide Haushaltspolitik sind keine Gegensätze 68

Christoph Matschie **Für ein neues Bildungsideal**

Warum es im 21. Jahrhundert mehr denn je auf Orientierungswissen und Urteilsfähigkeit ankommt 73

Klaus Ness Aufstieg für alle

Mit dem »Schüler-BAföG« entwickeln wir den vorsorgenden Sozialstaat weiter	77
--	----

Renate Schmidt Vom Glück der Kinder

Die SPD muss das sozialdemokratische Aufstiegsversprechen erneuern	83
--	----

Kerstin Griese / Nicolette Kressl Bessere Chancen durch individuelle Förderung

Für ein kinderfreundliches Land muss ein Rad ins andere greifen	89
---	----

Rolf Stöckel Menschen stärken – Wege öffnen

Eine moderne sozialdemokratische Politik für mehr Chancengleichheit	94
---	----

Günter Baaske Nicht versorgen, sondern vorsorgen

Erfolgreiche Arbeitsmarktpolitik muss früher als bisher ansetzen	99
--	----

Werner Eichhorst Wie weiter auf dem Arbeitsmarkt?

Warum knappe öffentliche Ressourcen vor allem für Bildung und Weiterbildung eingesetzt werden sollten	103
---	-----

Peter Friedrich Bürgerversicherung und Nachhaltigkeit

Der vorsorgende Sozialstaat braucht eine vorsorgende Gesundheitspolitik	108
---	-----

Sabine Bätzing Die Politik der nachhaltigen Lebensführung

Lifestyle Change als Thema der progressiven Sozialdemokratie	113
--	-----

III. Moderne Wirtschaft, gute Arbeit**Peer Steinbrück Sozialdemokratie im Vorwärtsgang**

Globalisierung mit Gestaltungsanspruch statt Opferrolle	121
---	-----

Klaas Hübner / Rainer Wend Wohlstand für alle

Ein Plädoyer für eine technologie- und innovationsfreundliche Wirtschaftspolitik	126
--	-----

Wolfgang Tiefensee *Zusammen wachsen*

Eine Standortbestimmung zum Aufbau Ost 131

Jens Bullerjahn *Wie im Osten Zukunft entsteht*

In den neuen Ländern müssen alle Bildungspotenziale erschlossen
werden 135

Hubertus Schmoldt / Ulrich Freese *Nachhaltig im Wandel*

Wie das neue Grundsatzprogramm der SPD neue Anziehungskraft
verschaffen kann 141

Detlef W. Prinz *Die sichtbare Hand*

Sozialdemokratische Quellen einer progressiven Wirtschafts-
politik 146

Carsten Schneider *Stabile Finanzen als Markenzeichen*

Damit der Staat handlungsfähig bleiben kann, muss die SPD das Ziel
ausgeglichener Haushalte sehr selbstbewusst weiterverfolgen 151

Thomas Oppermann *Ein positiver Kreislauf*

Plädoyer für eine neue Schuldenbremse im Grundgesetz 157

Harald Christ *Wirtschaftliche Kraft und soziale Gerechtigkeit*

gehören zusammen
Die SPD muss endlich ihre Opfer- und Oppositionsmentalität
überwinden 161

Christian Lange *Freiheit ermöglichen, Verantwortung einfordern*

Warum Sozialdemokraten den Freiheitsbegriff nicht anderen
überlassen dürfen 167

Nina Hauer *Von Schwindlern und Propheten*

Der Finanzmarkt als politisches Instrument für Sozialdemokra-
tinnen und Sozialdemokraten 172

Karl-Peter Schackmann-Fallis *Globalisierung gestalten*

Zur Zukunft des Finanz- und Bankenmarktes in Deutschland 177

Tim Renner *Die Zukunft hat viele Namen*

Creative Class und Digitalisierung, Kultur- und Kreativwirtschaft ... 182

IV. Unsere gemeinsame Verantwortung

Frank-Walter Steinmeier Für eine neue Entspannungspolitik

- Die SPD muss die internationalen Realitäten anerkennen, darf sich aber nicht mit den Verhältnissen abfinden 189

Sigmar Gabriel Gerechtigkeit und Solidarität

- Prinzipien internationaler Klima- und Energiepolitik 196

Paavo Lipponen Werte und Reformen

- Die Sozialdemokratie ist nur erfolgreich, wenn sie fortschrittlich ist 202

Poul Nyrup Rasmussen Das Prinzip Flexicurity

- Für die Erneuerung des Europäischen Sozialmodells 209

Wouter Bos Ihr seid nicht allein

- Warum Zusammenhalt auch im 21. Jahrhundert zentrales Thema der Sozialdemokratie bleiben muss 214

Ferenc Gyurcsány Erfolgreiche Politik muss offensiv sein

- Progressive Sozialdemokraten müssen die Idee der Investition in den Mittelpunkt ihrer Diskurse stellen 220

Helle Thorning-Schmidt Zeit für Reformen

- Die Sozialdemokratie ist die historische Siegerin des 20. Jahrhunderts – Genau deshalb darf sie jetzt nicht selbstgefällig werden. 225

Gesine Schwan Eine neue Ostpolitik

- Von der deutschen Ostpolitik zu einer neuen Partnerschaft mit Mittel- und Osteuropa 230

Johannes Jung / Andreas Weigel Gemeinsame Sicherheit und Mut

- zum Handeln**
Prinzipien einer sozialdemokratischen Sicherheitspolitik im 21. Jahrhundert 236

V. Die Zukunft der sozialen Demokratie

Brigitte Zypries Die Freiheit sichern

- Perspektiven einer sozialdemokratischen Bürgerrechtspolitik 243

Sebastian Edathy	Mehr Demokratie und mehr Teilhabe
Pfeiler sozialdemokratischer Innenpolitik im 21. Jahrhundert	247
Michael Hartmann	Stirbt die Freiheit an ihrer Verteidigung?
Anmerkungen zu einer sozialdemokratischen Politik der Inneren	
Sicherheit in Zeiten des internationalen Terrorismus	252
Jürgen Kocka	Sozialdemokratische Zukunftspolitik
Warum die aktuellen Reformdebatten der »Verzeitlichung« bedürfen	258
Ute Vogt	Ein starker Staat
Standbein einer modernen Gesellschaft	263
Christian Ude	Sozialdemokratische Stadtpolitik – was ist das überhaupt?
Warum Werte in kommunalpolitischen Fragen auch heute noch eine wichtige Rolle spielen	269
Sören Bartol	Comeback der Städte
Kommunen sind Orte gesellschaftlicher Integration und gelebter Demokratie	277
Frank Baranowski	Die Soziale Stadt
Mit einer erneuerten Politik für die Städte kehrt die SPD zu ihren Wurzeln zurück	282
Martin Dulig	Das Immunsystem stärken
Für den Kampf gegen Rechtsextremismus müssen wir mehr Demokratie wagen	287
Frank Decker	Mehr direkte Demokratie – aber richtig!
Warum sich Sozialdemokraten von bisherigen Selbstgewissheiten lösen sollten	292
Heike Raab	Ehrenamt als demokratisches Nahrungsmittel
Die Bedeutung des bürgergesellschaftlichen Engagements für die Sozialdemokratie	296
Martina Münch	Im Osten viel Neues
Die neuen Länder können eine Werkstatt für die Zukunft des ganzen Landes sein	300

Christina Weiss *Kultur und ihre gesellschaftliche Bedeutung*

Warum es für Sozialdemokraten auf Bildung zu Kreativität und kulturellem Selbstbewusstsein ankommen muss 305

Siegmund Ehrmann *Die Kulturpolitik des vorsorgenden Sozialstaates*

Warum das Leitbild »Kultur für alle« neue Aktualität gewinnt 311

Erik Bettermann *Neue Medien und soziale Demokratie*

Die SPD muss die digitale Spaltung der Gesellschaft überwinden 316

Gert G. Wagner / Jürgen Schupp *Woher kommt das Glück?*

Die Glücksforschung gibt Hinweise auf unterschätzte Politikbereiche 322

Josef Schmid / Daniel Buhr *Reformfähigkeit zwischen Vision und*

Wirklichkeit

Erneuerung ist riskant und unwahrscheinlich – doch unmöglich ist sie nicht 327

Dagmar Freitag *Zurück zu sozialdemokratischen Wurzeln*

Zur Bedeutung der Wahlkreisarbeit für den Wahlerfolg 332

Matthias Platzek *Sagt doch einfach »soziale Demokratie«*

Nicht auf Begriffe kommt es ganz am Ende an, sondern auf konkrete Ergebnisse für konkrete Menschen 337